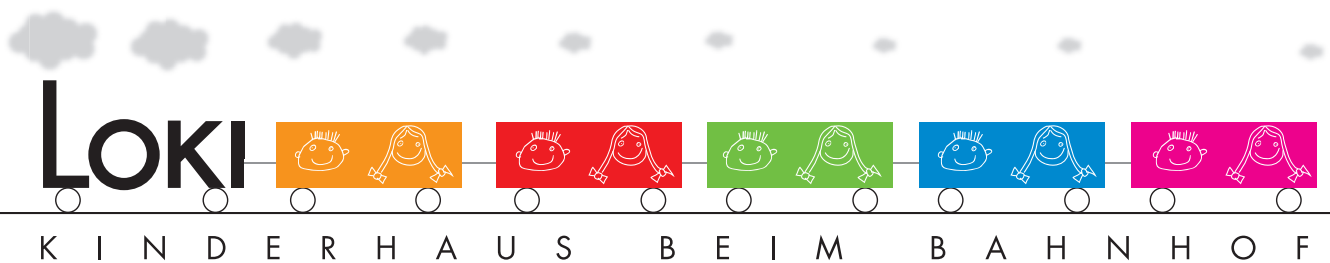


# Pädagogische Grundsätze



## 1. Unsere Ziele und Werte für die Kinder

---

### 1.1. Allgemein

---

Das Wohl des Kindes steht im Mittelpunkt. Wir respektieren die Persönlichkeit und den individuellen Entwicklungsstand jedes Kindes und fördern es seinem Alter, seinen Fähigkeiten und Neigungen entsprechend. Das Kinderhaus hat zum Ziel, den Kindern einen Rahmen zu bieten, in dem sie sich wohl fühlen und entfalten können. Wichtig für uns ist daher:

- eine wohlwollende und herzliche Atmosphäre
- ein kindergerecht eingerichtetes Haus mit viel Umschwung zum Spielen
- ein positives Betriebsklima

### 1.2. Persönliche Entwicklung

---

Wir unterstützen jedes Kind in seiner Persönlichkeitsentwicklung durch ein offenes und gelenktes Angebot und bemühen uns, auf die Bedürfnisse der Kinder einzugehen. Wir bieten ihnen daher:

- geführte Gruppenaktivitäten an den schulfreien Nachmittagen/Tagen (Schwimmen, Bräteln, Schlittschuhlaufen etc.)
- angemessene Freiräume für selbständiges Spielen
- Aufmerksamkeit durch offene, positive und vorurteilslose Begegnungen
- Aufgabenhilfe

Es ist uns ein Anliegen, gute und tragende Beziehungen zu den Kindern aufzubauen. Sie sollen genügend Vertrauen entwickeln können, damit sie ihre Bedürfnisse äussern können.

### 1.3. Soziale Entwicklung

---

Das Kind soll erkennen und respektieren lernen, dass jeder Mensch seine eigene Persönlichkeit hat. Es soll lernen, seine Bedürfnisse zu erkennen, zu vertreten und seine Freuden und Enttäuschungen auszudrücken.

Bei pädagogischen Schwierigkeiten im Alltag, v.a. auf der Verhaltensebene, trennen wir zwischen schwierigem Verhalten des Kindes und seiner Person. Es ist uns ein Anliegen, dass die Kinder lernen, mit Reaktionen auf ihr Verhalten umzugehen (Frustrationstoleranz) und dementsprechende Erfahrungen zu machen.

Zur Gestaltung des Sozialraums unseres Kinderhauses gehören transparente und durchdachte Gruppenregeln und die Auseinandersetzung damit. Regeln geben den Kindern Sicherheit und Orientierung. Besonders wichtig ist für uns, dass:

- Konflikte untereinander ohne Gewalt gelöst werden sollen
- die Kinder respektvoll miteinander und ihren Spielsachen umgehen
- sie sich einer gepflegten Umgangssprache bedienen

Wir beziehen uns auf die Ressourcen der Kinder und nicht auf deren Defizite. Wir möchten, dass sie lernen, Verantwortung für ihr Leben zu übernehmen. Darum bemühen wir uns:

- sie zu stärken in ihrem Selbstbewusstsein
- sie zu ermutigen und zu motivieren in schwierigen Situationen
- sie zu unterstützen und zu begleiten bei der Bewältigung von Alltagssituationen

### 1.4. Körperliche Entwicklung

---

Wir fördern die Kinder in ihrer Sprache, Fantasie, Kreativität, Motorik und ihren Sinnen:

- mit Spielen, Turnen, Toben und Tanzen
- mit gezielt ausgesuchten Spielen
- mit Musizieren und Singen
- mit Geschichten erzählen
- mit Basteln und Malen, Kochen und Backen

Nebst den Aktivitäten, bieten wir den Kindern angemessene Freiräume, wo sie sich ausruhen und für sich sein können.

## 2. Unsere Zusammenarbeit im Team

---

Wir sind davon überzeugt, dass sich eine konstruktive Zusammenarbeit im Team positiv auf die Atmosphäre und das Verhalten der Kinder auswirkt. Unsere Zusammenarbeit ist geprägt von:

- Offenheit und Transparenz
- Ehrlichkeit
- Gegenseitiges Vertrauen
- Konfliktfähigkeit
- Flexibilität
- regelmässigen Teamsitzungen, Vorstandssitzungen, Praxisanleitungsgesprächen für PraktikantInnen/Auszubildende
- Weiterbildung
- Supervision

## 3. Unsere Zusammenarbeit mit den Eltern

---

Eine Voraussetzung, dass sich ein Kind im Kinderhaus wohlfühlt, ist eine gute Zusammenarbeit des Teams mit den Eltern. Um auf die individuelle Situation des Kindes adäquat eingehen zu können, ist es für uns notwendig:

- gegenseitiges Vertrauen aufbauen zu können
- mit den Eltern tagtäglich kurz auszutauschen und sie zu informieren
- sie einzubeziehen in das Geschehen im und ums Kinderhaus
- einzugehen auf Fragen und allfällige Beschwerden
- die Eltern bei Erziehungsfragen zu beraten und zu unterstützen
- sie um Rat zu fragen
- Elternabende und Elterngespräche durchzuführen
- gemeinsame Aktivitäten

## 4. Unsere Zusammenarbeit mit anderen Betreuungseinrichtungen

---

Das Kinderhaus vernetzt sich nach Möglichkeit mit anderen Kindertagesstätten, Kindergärten, schulischen Einrichtungen etc.. Eine interdisziplinäre Zusammenarbeit ermöglicht, dass neue Erkenntnisse und Erfahrungen in die Arbeit einfließen können. Ein weiteres Ziel des regelmässigen Austauschs soll die gegenseitige Unterstützung sein.

